

Beschlussvorlage	Vorlagen - Nr.: VO/0095/2005 Status: öffentlich Datum: 23.02.2005	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg		
<u>Dezernat:</u>	II	
<u>Fachdienst:</u>	66 - Tiefbau	
<u>Sachbearbeiter/in:</u>	Halbach, Rüdiger (66)	
<u>Beratende Gremien:</u>	Magistrat Stadtverordnetenversammlung Marburg	

Beleuchtung des Verbindungsweges zwischen der Sankt-Martin-Straße und dem Waidmannsweg

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Prüfergebnis der Beleuchtung des Verbindungsweges zwischen der Sankt-Martin-Straße und dem Waidmannsweg zur Kenntnis.

Begründung:

Am 17.12.2004 hat die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, dass geprüft werden soll, in welcher Weise der Verbindungsweg zwischen der Sankt-Martin-Straße und dem Waidmannsweg ausgeleuchtet werden kann. Hierbei sollte auch die Nutzung von Solaranlagen und Bewegungsmeldern geprüft werden.

Die Stadtwerke Marburg haben nun zu den technischen Möglichkeiten wie folgt Stellung genommen:

"Unseres Erachtens scheidet eine Ausleuchtung mit Solarkomponenten für die öffentliche Straßenbeleuchtung aus, da bei längeren sonnenlosen Phasen die begrenzten Akku-Kapazitäten keine kontinuierliche Ausleuchtung gewährleisten.
Darüber hinaus kann unter Berücksichtigung des Kosten-Nutzen-Aspektes die Errichtung einer Solarleuchteninstallation nicht empfohlen werden. Die Anlage wäre in der Anschaffung erheblich teurer als eine herkömmliche netzbetriebene Beleuchtungsanlage.
Zusätzlich muss auch berücksichtigt werden, dass die ca. 4 m hohen Leuchten mit den teuren PV-Modulen und Schalteinrichtungen ein ideales Ziel für Vandalismusattacken bieten."

"Der Vorschlag zur Betreibung der Anlage mit Bewegungsmeldern ist neben sicherheitstechnischen Bedenken auch ökonomisch nicht empfehlenswert.
Die Einsparung des Stromverbrauchs wegen geringerer Benutzungszeiten einerseits würde andererseits durch den ständigen Ein-/Ausschaltwechsel eine erheblich kürzere

Lampenlebensdauer zur Folge haben, so dass durch häufigeren Lampenwechsel in der Summe keine Kosteneinsparung erzielbar wäre."

Die Ausleuchtung des Fußweges wird in diesem Jahr über die Haushaltsstelle 6700/9600 beauftragt. Es sollen 3 Lampen errichtet werden, die an die öffentliche Beleuchtung im Waidmannsweg angeschlossen werden. Die Kosten werden ca. 10.000,00 € betragen.

Egon Vaupel
Bürgermeister

Kenntnis genommen und einverstanden

6	60	60.1	60.2	63	65	66	60.7	61.1	14	62